

# Amtsblatt für die Gemeinde Schönefeld



mit den Ortsteilen  
Selchow • Großziethen • Kiekebusch • Schönefeld • Waltersdorf • Waßmannsdorf

**8. Jahrgang \*                      Schönefeld, den 08.09.2010                      Nummer:    10/10**

---

## Inhaltsverzeichnis:

**Amtliche Bekanntmachung**

---

Widmungsverfügung .....2

---

Herausgeber:    Gemeinde Schönefeld  
Bezug:            im Rathaus der Gemeinde Schönefeld, 12529 Schönefeld, Hans-Grade-Allee 11  
                      sowie einzeln oder im Abonnement gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten  
Erscheinen:     einmal monatlich, soweit Bekanntmachungen vorliegen

## Bekanntmachung der Gemeinde Schönefeld

### Widmungsverfügung

Gemäß § 6 des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juli 2008 (GVBl. I S. 358), zuletzt geändert durch Art. 2 StrukturreformG des amtlichen Vermessungswesens vom 27. Mai 2009 (GVBl. I S. 166) wird verfügt:

1. Folgende Verkehrsflächen auf dem Gelände des künftigen Verkehrsflughafens Berlin Brandenburg werden zu Eigentümerwegen gewidmet:

diejenigen Teilflächen des Grundstücks Gemeinde Schönefeld,  
Gemarkung Diepensee, Flur 3, Flurstücke 350, 351, 344, 211, 259, 349, 326, 301, 302, 318, 319, 253, 247, 327, 328, 336, 338, 265, 269, 271, 263, 264, 306, 311, 229, 244,  
Gemarkung Diepensee, Flur 2, Flurstück 281,  
Gemarkung Diepensee, Flur 1, Flurstücke 217, 234, 225, 233, 230, 208, 209, 210, 214,  
Gemarkung Waltersdorf, Flur 2, Flurstücke 502, 510, 513, 476, 4/3, 370, 368, 367, 369, 318,  
Gemarkung Waltersdorf, Flur 1, Flurstücke 411, 412, 288/3, 277, 280, 281, 282, 273/3, 144, 143, 140, 139, 138, 137, 136, 134, 133, 132, 408, 407, 490, 487, 485, 416, 128, 112, 113, 114,  
Gemarkung Schönefeld, Flur 4, Flurstück 16,  
Gemarkung Schönefeld, Flur 3, Flurstück 32,  
die auf dem zur Einsicht im Dezernat II bereitliegenden Plan „BBI Straßenplan zur Widmungsverfügung Landseitige Verkehrsanlage“, Blatt 1 und 2, gelb markiert sind.

2. Die Verkehrsflächen gemäß Ziffer 1 werden ausschließlich für Zugang und Zufahrt zum Verkehrsflughafen Berlin Brandenburg mit zugehörigen Einrichtungen wie beispielsweise Terminal, Parkhäuser, Büro und Hotelgebäude, Tankstellen sowie flughafenaffines Gewerbe gewidmet.

3. Folgende Verkehrsflächen auf dem Gelände des künftigen Verkehrsflughafens Berlin Brandenburg werden zu Eigentümerwegen gewidmet:

Diejenigen Teilflächen des Grundstücks Gemeinde Schönefeld,  
Gemarkung Waltersdorf, Flur 2, Flurstücke 4/3, 368, 370, 510  
Gemarkung Waltersdorf, Flur 1, Flurstück 495  
die auf dem zur Einsicht im Dezernat II bereitliegenden Plan „BBI Straßenplan zur Widmungsverfügung Landseitige Verkehrsanlage“, Blatt 1 und 2, violett markiert sind.

4. Die Verkehrsflächen gemäß Ziffer 3 werden ausschließlich für Zugang und Zufahrt zum Verkehrsflughafen Berlin Brandenburg mit zugehörigen Einrichtungen wie beispielsweise Terminal, Parkhäuser, Büro und Hotelgebäude, Tankstellen, flughafenaffines Gewerbe sowie Zugang und Zufahrt zum Gewerbegebiet Kienberg gewidmet.

5. Zum Träger der Straßenbaulast der Verkehrsflächen nach Ziffer 1 und 3 wird die Flughafen Berlin – Schönefeld GmbH bestimmt.

6. Folgende Verkehrsflächen werden zu Gemeindestraßen gewidmet:

diejenigen Teilflächen des Grundstücks Gemeinde Schönefeld,  
Gemarkung Waltersdorf, Flur 2, Flurstücke 2, 4/3, 368, 370, 476, 510, 512,  
Gemarkung Waltersdorf, Flur 1, Flurstücke 299/2, 405, 494, 496, 500,

die auf dem zur Einsicht im Dezernat II bereitliegenden Plan „BBI Straßenplan zur Widmungsverfügung Landseitige Verkehrsanlage“, Blatt 1 und 2, braun markiert sind.

7. Der Träger der Straßenbaulast für die Gemeindestraßen gemäß § 9 a Abs. 1 Satz 3 BbgStrG ist die Gemeinde Schönefeld.
8. Die Widmung wird mit Verkehrsübergabe wirksam. Der Zeitpunkt der Verkehrsübergabe wird im Amtsblatt der Gemeinde Schönefeld bekannt gemacht.

Im Rathaus der Gemeinde Schönefeld (Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld) kann zu den Sprechzeiten im Dezernat II die Widmungsverfügung inklusive Begründung und Kartenmaterial eingesehen werden.

Diese Verfügung gilt zwei Wochen nach Veröffentlichung als bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde Schönefeld, Der Bürgermeister, Hans-Grade-Allee 11, 12529 Schönefeld zu erheben.

Schönefeld, den 01.09.2010

Dr. U. Haase  
Bürgermeister